

Bienenweg

Bad Honnef summt & blüht

Eine Aktion des Netzwerks „Bad Honnef lernt Nachhaltigkeit“

Insektenhotel

KGS Sankt Martinus

Gestell: Gestiftet von dem Jägerschaft Hegering Siebengebirge e. V. mit Hilfe von Spenden der Sparkasse Köln

Nisthilfen: Klassen 3b und 2a



Wildapfel
(Blüte)



Aurorafalter

BAD HONNEF LERNT NACHHALTIGKEIT



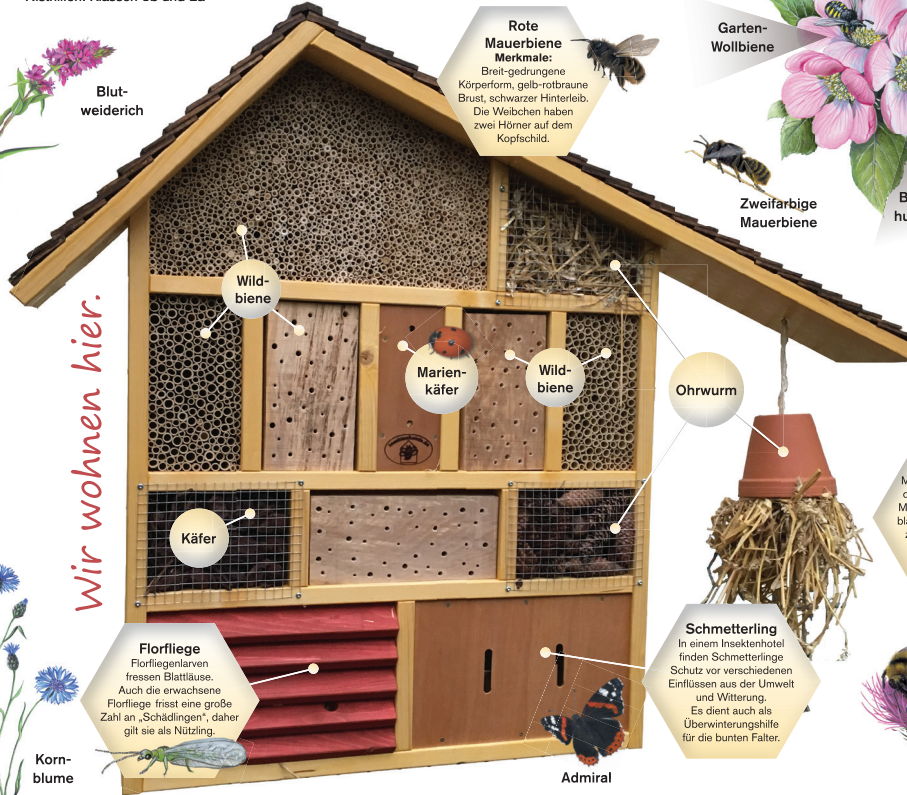
Sauerkirsche
(Blüte)

Ohrwurm

Rote Mauerbiene
Merkmale:
 Breit-gedrungene Körperform, gelb-rotbraune Brust, schwarzer Hinterleib. Die Weibchen haben zwei Hörner auf dem Kopfschild.

Garten-Wollbiene
Zweifarbige Mauerbiene
Baum-hummel

Ein Insektenhotel schafft Unterkünfte und Nistmöglichkeiten für viele Wildbienen, Lehm-, Grab- und Wegwespen. Wildbienen benötigen sichere Hohlräume zur Aufzucht ihrer Brut. Die meisten Individuen verbringen in den Nisthilfen viele Monate. Hier vollziehen sie ihre Entwicklungszeit vom Ei bis zum Vollinsekt.



Wir wohnen hier.

Wild-biene

Marien-käfer

Wild-biene

Ohrwurm

Käfer

Blaue Holzbiene
Merkmale:
 Mit ihrem hummelartigen Körper, die größte heimische Bieneart. Meist schwarze Behaarung sowie blau-schwarze Flügel. Sind Blüten zu eng, um an ihren Pollen und Nektar zu kommen, beißt diese Biene mit ihrem kräftigen Rüssel die Blüte einfach seitlich auf.

Schmetterling
 In einem Insektenhotel finden Schmetterlinge Schutz vor verschiedenen Einflüssen aus der Umwelt und Witterung. Es dient auch als Überwinterungshilfe für die bunten Falter.

Garten-Hummel
Merkmale:
 Länglicher Kopf, schwarzer, behaarter Körper mit zwei gelben Streifen in der Körpermitte. Sehr langer Rüssel. Hummeln sind auch Wildbienen.

Florfliege
 Florfliegenlarven fressen Blattläuse. Auch die erwachsene Florfliege frisst eine große Zahl an „Schädlingen“, daher gilt sie als Nützling.

Korn-blume

Admiral

Das Netzwerk

Die Stadt Bad Honnef, das Abwasserwerk der Stadt Bad Honnef, die IUBH Internationale Hochschule Bad Honnef und die Bad Honnef AG haben am 11. April 2016 das Netzwerk „Bad Honnef lernt Nachhaltigkeit“ gegründet. Ziel des Netzwerkes ist es, als Beitrag zum UNESCO Weltaktionsprogramm BNE, den gegenseitigen Austausch und die Entwicklung gemeinsamer Strategien und Maßnahmen zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (UNESCO-Weltaktionsprogramm) anzuregen und umzusetzen.

Das Netzwerk wurde mehrfach ausgezeichnet. Erstmals am 27. November 2017 im bcc-Berlin vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und der Deutschen UNESCO-Kommission als Netzwerk des WAP BNE. Im gleichen Jahr erfolgte der Beitritt des Netzwerkes zur NRW Kampagne „Schule der Zukunft-Bildung für Nachhaltigkeit NRW“ des Ministeriums für Schule und Weiterbildung und des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen. Das erweiterte Netzwerk umfasst aktuell zusätzlich die KGS Sankt Martinus, die GMS Theodor-Weinz-Grundschule Aegidienberg und die Privatschule Schloss Hagerhof und wächst weiter.